

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B., weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	DRK Wohngemeinschaften Duisburg-Neumühl – 1. Etage
Anschrift Telefonnummer E-mail-Adresse und Homepage	Gartenstr. 165 47167 Duisburg 0203 5788 7670 www.drk-duisburg.de
Leistungsanbieter*in Anschrift E-mail-Adresse und Homepage	DRK Pflege und Betreuung Duisburg gGmbH Am Burgacker 30 47051 Duisburg www.drk-duisburg.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Demenz-Wohngemeinschaft
Kapazität	12 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	09.05.2023

Wohnqualität

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Bäder/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	-
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behalten am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behalten am:
9. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Beschwerdemanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behalten am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behalten am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
13. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behalten am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	-
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	-
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	-
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	-
18. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
20. Rechtmäßigkeit	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Dokumentation	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
24. Dokumentation	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Der Leistungsanbieter/die Leistungsanbieterin hat keine Einwände geltend gemacht.

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Die Wohngemeinschaft liegt im Stadtteil Neumühl und verfügt über 12 Einzelzimmer. Einzelne Geschäfte des täglichen Bedarfs, Banken, Ärzte, etc. befinden sich in der Nähe. Die Lage und Ausstattung der Wohngemeinschaft ermöglichen den Bewohner*innen eine ihren persönlichen Möglichkeiten entsprechende eingeschränkte Teilhabe am öffentlichen Leben. Die Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel ist durch Haltestellen in unmittelbarer Nähe zur Einrichtung gewährleistet.

Geringfügige Mängel in dem Bereich „Wohnqualität“:

- Die Klingel der Wohngemeinschaft ist defekt (Knopf fehlt) und muss repariert werden.
- Wohnzimmer = Teilweise sind die Stühle und Sessel verschmutzt. Hier ist eine Reinigung erforderlich.
- Der Trockner im Hygieneraum ist von außen verschmutzt und muss gereinigt werden.
- Die Deckenlampen in den Fluren müssen gereinigt werden,

Geringfügige Mängel in dem Bereich „Pflege und Betreuung“:

- Die Lagerungsprotokoll eines Bewohners für die Nacht war bereits am Tag der Prüfung um 12 Uhr für die Nacht abgezeichnet.
- 07.05. = Leistungsnachweis Medikamentengabe nicht abgezeichnet.
- 08.05. = Leistungsnachweis Teilwaschung und Selbst. Nahrungsaufnahme nicht abgezeichnet.
- Vitalwerte Februar/März = Körpergewicht fehlt.
- Die Pflege der Fußnägel erfolgt nicht durch den ambulanten Dienst. Der Träger beauftragt hierfür eine externe Fußpflege, die Kosten werden den Bewohner*innen in Rechnung gestellt.
- Verordnung eines Hustensaftes am 30.03. durch den Arzt wurde nicht auf den DRK Medikationsplan übertragen – Hustensaft war nicht vorrätig.

Geringfügige Mängel in dem Bereich „Gemeinschaftsleben und Alltagsbegleitung“:

- Bewohner*innen im Gemeinschaftsraum sitzend ohne Beschäftigung und Ansprache angetroffen. Es ist ein Freizeit- und Veranstaltungsprogramm zu entwickeln, welches die unterschiedlichen Interessen und Fähigkeiten der Bewohner*innen berücksichtigt.

Wesentlicher Mangel im Bereich „Personelle Ausstattung“:

- An den Wochenenden und an den Feiertagen ist eine Fachkraft im Frühdienst, die zeitgleich auch in der zweiten Wohngemeinschaft eingesetzt wird.

Wesentlicher Mangel im Bereich „Pflege und Betreuung“:

- Unregelmäßigkeiten bei der Blutzuckermessung und bei der Vergabe von Insulin im Insulinprotokoll festgestellt.
- Bedarfsmedikation NACL = bei weniger als 800 ml Trinkmenge – kein Trinkprotokoll geführt – verordnet wurde 2 x täglich 500 ml NACL Übertrag im DRK-Medikationsblatt 4 x täglich 500 ml.

Wesentlicher Mangel im Bereich „Mitwirkung und Mitbestimmung“:

- Seit 2019 wurde nur eine Nutzerversammlung am 06.01.2022 durchgeführt, die jedoch nicht den Anforderungen des WTG NRW entsprach, da eine Versammlung für beide Wohngemeinschaften durchgeführt wurde. Die Versammlung ist jährlich durchzuführen. Eine Versammlung für 2023 ist derzeit nicht geplant.

Hinweis: Die Ergebnisqualität der Pflege wird vorrangig durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen geprüft.